

## Supplement No. 1 pursuant to § 16 (1) of the German Securities Prospectus Act

dated 4 July 2007 to the already published (single document) Base Prospectus of UBS AG, London Branch, dated 11 July 2006, concerning the issue of UBS Reverse [(Capped)] Bonus Certificates based on the *[description of [the share] [the Index] [the currency exchange rate] [the precious metal] [the commodity] [the interest rate] [the other security] [the basket comprising the aforementioned assets] [the portfolio comprising the aforementioned assets] as Underlying[s]: [•]]*

The attention of the investors is in particular drawn to the following: Investors who have already agreed to purchase or subscribe for the Securities before the Supplement is published have, pursuant to § 16 (3) of the German Securities Prospectus Act, the right, exercisable within a time limit of two working days after the publication of the Supplement, to withdraw their acceptances, provided that the Securities have not been settled yet.

UBS AG, acting through its London Branch announces the following supplement to the already published (single document) Base Prospectus dated 11 July 2006:

The Summary of the Base Prospectus, translated into the German language, reads as follows:

### **GERMAN SUMMARY (ZUSAMMENFASSUNG)**

Diese Zusammenfassung beinhaltet ausgewählte Informationen aus diesem Prospekt bzw. den Abschnitten „Beschreibung der Emittentin“ und „Beschreibung der Wertpapiere“, um interessierten Erwerbern die Möglichkeit zu geben, sich über die UBS AG, handelnd durch ihre Niederlassung London, (nachfolgend die „**Emittentin**“), die **[UBS Reverse Bonus-Zertifikate\*] [UBS Reverse (Capped) Bonus-Zertifikate\*]** (nachfolgend jeweils ein „**Zertifikat**“ bzw. die „**Zertifikate**“ oder jeweils ein „**Wertpapier**“ bzw. die „**Wertpapiere**“), die den Gegenstand dieses Prospekts bilden, und über die damit jeweils verbundenen Risiken zu informieren.

Die Zusammenfassung sollte jedoch als Einführung zum Prospekt verstanden werden. **Potenzielle Erwerber sollten deshalb jede Entscheidung zur Anlage in die Wertpapiere auf die Prüfung des gesamten Prospekts stützen.** Es wird empfohlen, zum vollen Verständnis der Wertpapiere die Wertpapierbedingungen sowie die steuerlichen und anderen bei der Entscheidung über eine Anlage in die Wertpapiere wichtigen Gesichtspunkte sorgfältig zu lesen und sich gegebenenfalls von einem **Rechts-, Steuer-, Finanz- und sonstigen Berater** diesbezüglich beraten zu lassen. Die Emittentin weist zudem ausdrücklich darauf hin, dass für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der in diesem Prospekt enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, der als Kläger auftretende Erwerber in Anwendung der jeweils anwendbaren einzelstaatlichen Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums die Kosten für die Übersetzung des Prospekts vor Prozessbeginn zu tragen haben könnte.

Potenzielle Erwerber sollten beachten, dass die Emittentin und die UBS Limited, 1 Finsbury Avenue, London EC2M 2PP, Vereinigtes Königreich, als Anbieterin der Wertpapiere (die „**Anbieterin**“) für die Zusammenfassung einschließlich einer Übersetzung davon in diesem Prospekt haftbar gemacht werden können, jedoch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Prospekts gelesen wird.

#### **Wer ist die Emittentin?**

Die UBS AG mit Sitz in Zürich und Basel ist aus der Fusion des Schweizerischen Bankvereins (SBV) und der Schweizerischen Bankgesellschaft (SBG) im Jahre 1998 entstanden.

Mit Hauptverwaltungen in der Schweiz in Zürich und Basel und einer Präsenz in mehr als 50 Ländern und über 70.200 Mitarbeitern zum 31. März 2006 ist die UBS AG mit ihren Tochtergesellschaften und Niederlassungen („**UBS**“), darunter die UBS AG, Niederlassung London, als Emittentin der in diesem Prospekt

---

\* Die Bezeichnung der Zertifikate ist für jede Serie der Wertpapiere unterschiedlich.

beschriebenen Wertpapiere, weltweit einer der größten Verwalter privaten Vermögens. Als eines der führenden Finanzunternehmen der Welt bedient UBS eine anspruchsvolle weltweite Kundenbasis und verbindet als Organisation Finanzkraft mit globaler Kultur, die gegenüber Veränderungen offen ist. Als integriertes Unternehmen erzielt UBS durch Beanspruchung der zusammengefassten Ressourcen und des Fachwissens aller ihrer Firmen Wertschöpfung für ihre Kunden.

Die UBS umfasst drei wesentliche Unternehmensbereiche: Global Wealth Management & Business Banking, nach Vermögensanlagen einer der weltgrößten Vermögensverwalter und die führende Bank in der Schweiz für Firmen- und institutionelle Kunden; Global Asset Management, einer der führenden Vermögensverwalter weltweit, sowie Investment Bank, ein erstklassiges Investment Banking- und Wertpapierhaus.

Die Serviceleistungen umfassen das klassische Investment Banking Geschäft, wie zum Beispiel die Beratung bei Fusionen und Übernahmen, die Durchführung von Kapitalmarkttransaktionen sowohl im Primär- als auch im Sekundärmarkt, anerkannte Research-Expertise und die Emission von Anlageprodukten für institutionelle und private Anleger.

Die UBS gehört zu den wenigen weltweit agierenden Großbanken, die über ein erstklassiges Rating verfügen. Die Rating Agenturen Standard & Poor's Inc., Fitch Ratings und Moody's Investors Service Inc. haben die Bonität der UBS - damit die Fähigkeit der UBS, Zahlungsverpflichtungen, beispielsweise Zahlungen für Tilgung und Zinsen bei langfristigen Krediten, dem so genannten Kapitaldienst, pünktlich nachzukommen - beurteilt und auf den nachfolgend schematisch dargestellten Bewertungsstufen bewertet. Bei Fitch und Standard & Poor's kann dabei die Beurteilung zudem mit Plus- oder Minus-Zeichen, bei Moody's mit Ziffern versehen sein. Diese Zusätze heben die relative Bedeutung innerhalb einer Bewertungsstufe hervor. Dabei beurteilt Standard & Poor's die Bonität der UBS aktuell mit AA+, Fitch mit AA+ und Moody's mit Aa2.<sup>1</sup>

| <b>Fitch</b>   | <b>Moody's</b> | <b>Standard &amp; Poor's</b> | <b>Erläuterung</b>  |
|----------------|----------------|------------------------------|---|
| AAA            | Aaa            | AAA                          | sehr gut: höchste Bonität, praktisch kein Ausfallrisiko   |
| AA             | Aa             | AA                           | sehr gut bis gut: hohe Zahlungswahrscheinlichkeit, geringes Insolvenzrisiko   |
| A              | A              | A                            | gut bis befriedigend: angemessene Deckung des Kapitaldienstes; noch geringes Insolvenzrisiko  |
| BBB            | Baa            | BBB                          | befriedigend: angemessene Deckung des Kapitaldienstes; mittleres Insolvenzrisiko (spekulative Charakteristika, mangelnder Schutz gegen wirtschaftliche Veränderungen) |
| BB             | Ba             | BB                           | befriedigend bis ausreichend: mäßige Deckung des Kapitaldienstes, höheres Insolvenzrisiko   |
| B              | B              | B                            | ausreichend bis mangelhaft: geringe Sicherung des Kapitaldienstes, hohes Insolvenzrisiko  |
| CCC<br>CC<br>C | Caa            | CCC                          | ungenügend: kaum ausreichende Bonität, sehr hohes Insolvenzrisiko   |
| DDD<br>DD<br>D | Ca<br>C        | CC<br>SD/D                   | zahlungsunfähig: in Zahlungsverzug oder Insolvenz   |

### Wer sind die Mitglieder der Geschäftsführungs- und Aufsichtsorgane der Emittentin?

Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens sechs und höchstens zwölf Mitgliedern. Die Amtszeit beträgt drei Jahre.

### Mitglieder des Verwaltungsrats am 31. Dezember 2005

|                   |               | <b>Amtszeit</b> | <b>Mandate außerhalb der UBS</b> |
|-------------------|---------------|-----------------|----------------------------------|
| Marcel Ospel      | Präsident     | 2008            |                                  |
| Stephan Haeringer | Vollamtlicher | 2007            |                                  |

<sup>1</sup> Long-Term Rating, Stand 31. März 2006

|                        |                             |      |  |
|------------------------|-----------------------------|------|--|
|                        | Vizepräsident               |      |  |
| Marco Suter            | Vollamtlicher Vizepräsident | 2008 |  |
| Prof. Dr. Peter Böckli | Vizepräsident               | 2006 | Partner im Anwaltsbüro Böckli, Bodmer & Partner, Basel   |
| Ernesto Bertarelli     | Mitglied                    | 2006 | Chief Executive Officer der Serono International SA, Genf  |
| Sir Peter Davis        | Mitglied                    | 2007 |  |
| Dr. Rolf A. Meyer      | Mitglied                    | 2006 | Verwaltungsratsmitglied der DKSH AG, Zürich, und der Ascom (Schweiz) AG, Bern                                      |
| Dr. Helmut Panke       | Mitglied                    | 2007 | Vorstandsvorsitzender der BMW AG, München  |
| Peter Spuhler          | Mitglied                    | 2007 | Inhaber der Stadler Rail AG (Schweiz)  |
| Peter R. Voser         | Mitglied                    | 2008 | Chief Financial Officer von The Royal Dutch Shell plc, London  |
| Lawrence A. Weinbach   | Mitglied                    | 2008 | Chairman der Unisys Corporation, Blue Bells PA, USA, Verwaltungsratsmitglied von Avon Products Inc., New York, USA |

#### Personelle Veränderungen 2006:

An der Generalversammlung 2006 endete die Amtszeit von Peter Böckli. Gabrielle Kaufmann-Kohler, Partnerin der Kanzlei Schellenberg Wittmer und Professorin für Internationales Privatrecht an der Universität Genf, wird nebenamtliches Mitglied. Ebenfalls als nebenamtliches Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt wurde Jörg Wolle, Delegierter des Verwaltungsrates der DKSH Holding Ltd.

#### Konzernleitung am 31. Dezember 2005

Die Konzernleitung besteht aus zehn Mitgliedern:

|                   |  |
|-------------------|--|
| Peter Wuffli      | Group Chief Executive Officer                                |
| John. P. Costas   | Chairman Investment Bank                                     |
| John A. Fraser    | Chairman und CEO Global Asset Management                     |
| Huw Jenkins       | CEO Investment Bank  |
| Peter Kurer       | Group General Counsel  |
| Marcel Rohner     | Chairman und CEO Global Wealth Management & Business Banking |
| Clive Standish    | Group CFO  |
| Walter Stürzinger | Group Chief Risk Officer                                     |
| Mark B. Sutton    | Chairman und CEO Wealth Management USA                       |
| Raoul Weil        | Head of Wealth Management International                      |

#### Personelle Veränderungen 2006:

Am 1. Januar 2006 übernahm John P. Costas die Führung der Einheit Dillon Read Capital Management innerhalb von Global Asset Management und schied aus der Konzernleitung aus. Gleichzeitig wurde Rory Tapner, Chairman und CEO Asia Pacific, in die Konzernleitung berufen und Huw Jenkins übernahm die Aufgabe des Chairman Investment Bank.

Kein Mitglied der Konzernleitung übt für die UBS bedeutsame Tätigkeiten außerhalb der UBS aus.

#### Wie ist die finanzielle Situation der Emittentin?

Die nachfolgende Tabelle ist aus dem publizierten Quartalsbericht der UBS zum 31. März 2006 in englischer Sprache zusammengestellt. Diese Tabelle stellt die Kapitalisierung sowie die Verbindlichkeiten der UBS Gruppe per 31. März 2006 dar:

*in Mio. CHF*

Für die Periode endend am

31. März 2006

Verbindlichkeiten

kurzfristige Verbindlichkeiten <sup>1)</sup>

147.830

|  |                |
|--|----------------|
| langfristige Verbindlichkeiten <sup>1)</sup> | 148.802        |
| Total Verbindlichkeiten <sup>1)</sup>        | 296.632        |
| Minderheitsanteile <sup>2)</sup>             | 5.571          |
| Eigenkapital                                 | 47.850         |
| <b>Total Kapitalisierung</b>                 | <b>350.053</b> |

1) *Beinhaltet Geldmarktpapiere und mittelfristige Schuldtitel entsprechend den Positionen in der Bilanz nach Restlaufzeiten (die Aufteilung in kurz- und langfristige Laufzeiten ist nur vierteljährlich verfügbar)*

2) *Beinhaltet Trust Preferred Securities*

Per 31. März 2006 betrug die BIZ Kernkapitalquote der UBS (Tier 1) 12,9 % (Eigenmittel im Verhältnis zu den gesamten risikogewichteten Aktiven), während die BIZ-Gesamtkapitalquote 14,1 % erreichte. Am 31. März 2006 waren 1.088.632.522 Namensaktien der UBS AG mit einem Nennwert von CHF 0,80 pro Aktie ausgegeben (davon waren 1.088.632.522 Namensaktien entsprechend einem Aktienkapital in der Höhe von CHF 870.906.017,60 im Handelsregister eingetragen).

Seit dem 31. März 2006 haben sich keine wesentlichen Veränderungen in Bezug auf die ausgegebenen Schuldtitel der UBS Gruppe ergeben.

### **Wie wird der Nettoemissionserlös von der Emittentin verwendet?**

Der Nettoerlös der Emission dient der Finanzierung der Geschäftsentwicklung der UBS Gruppe und wird von der Emittentin nicht innerhalb der Schweiz verwendet. Der Nettoerlös aus dem Verkauf der Wertpapiere wird dabei von der Emittentin für allgemeine Geschäftszwecke verwendet; ein abgrenzbares (Zweck-)Sondervermögen wird nicht gebildet.

### **Bestehen hinsichtlich der Emittentin Risiken?**

Hinsichtlich der Emittentin bestehen keine besonderen Risiken. Potenzielle Erwerber der Wertpapiere sollten sich jedoch bewusst sein, dass hinsichtlich der Emittentin wie bei jedem Unternehmen auch allgemeine Risiken bestehen: So trägt jeder Erwerber allgemein das Risiko, dass sich die finanzielle Situation der Emittentin verschlechtern könnte. Zudem kann die allgemeine Einschätzung der Kreditwürdigkeit der Emittentin möglicherweise den Wert der Wertpapiere beeinflussen. Diese Einschätzung hängt im Allgemeinen von Ratings ab, die den ausstehenden Wertpapieren der Emittentin oder der mit ihr verbundenen Unternehmen von Rating-Agenturen wie Moody's und Standard & Poor's erteilt werden. Die Emittentin und mit ihr verbundene Unternehmen können sich zudem von Zeit zu Zeit für eigene Rechnung oder für Rechnung eines Kunden an Transaktionen beteiligen, die mit den Wertpapieren in Verbindung stehen. Diese Transaktionen können sich negativ auf den Kurs der Wertpapiere auswirken.

Potenzielle Erwerber sollten jede Entscheidung zur Anlage in die Wertpapiere auf die Prüfung des gesamten Prospekts stützen und sich **gegebenenfalls von ihrem Steuer- bzw. Finanzberater oder Rechtsanwalt diesbezüglich beraten** lassen.

### **Was sind die Wertpapiere?**

Gegenstand des Prospektes sind die **[konkrete Bezeichnung der UBS Reverse [(Capped)] Bonus-Zertifikate\*]** mit der *International Security Identification Number*, die von der UBS AG, handelnd durch ihre Niederlassung London, als Emittentin nach deutschem Recht begeben werden. Die Wertpapiere sind allen anderen direkten, nicht nachrangigen, unbedingten und unbesicherten Verbindlichkeiten der Emittentin gleichgestellt.

Die Wertpapiere beziehen sich jeweils auf **[Bezeichnung [der Aktie] [des Index] [des Währungswechsellkurses] [des Edelmetalls] [des Rohstoffs] [des Zinssatzes] [des sonstige Wertpapiers] [des**

\* Die Bezeichnung der Zertifikate ist für jede Serie der Wertpapiere unterschiedlich.

Korbs aus den vorgenannten Werten] als Basiswert: [•] (der „**Basiswert**“) [Bezeichnung des Portfolios aus den vorgenannten Werten: [•] (jeweils ein „**Basiswert**“ bzw. die „**Basiswerte**“)].

### **Wie werden die Wertpapiere angeboten?**

[Die Emittentin beabsichtigt, die in diesem Prospekt beschriebenen Wertpapiere – nach eventuell erforderlicher Unterrichtung des jeweils maßgeblichen Mitgliedstaats des Europäischen Wirtschaftsraums durch die deutsche Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) als zuständiger Aufsichtsbehörde des (gewählten) Herkunftsmitgliedstaats der UBS im Sinne der Richtlinie 2003/71/EG vom 4. November 2003 (die „**Prospektrichtlinie**“) und des Wertpapierprospektgesetzes – in verschiedenen Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums anzubieten.]

Die Emittentin hat [jedoch] mit Ausnahme der Veröffentlichung und Hinterlegung des Prospekts bei der BaFin [und der Notifizierung des Prospekts nach [•]] keinerlei Maßnahmen ergriffen und wird keinerlei Maßnahmen ergreifen, um das öffentliche Angebot der Wertpapiere oder ihren Besitz oder den Vertrieb von Angebotsunterlagen in Bezug auf die Wertpapiere in einer Rechtsordnung zulässig zu machen, in der zu diesem Zweck besondere Maßnahmen ergriffen werden müssen.

Die Emittentin und die Anbieterin geben keine Zusicherung über die Rechtmäßigkeit des Angebots der Wertpapiere in irgendeinem Land nach den dort geltenden Registrierungs- und sonstigen Bestimmungen oder geltenden Ausnahmeregelungen und übernehmen keine Verantwortung dafür, dass ein Angebot ermöglicht werden wird.

[*Im Fall einer Zeichnungsfrist folgenden Text einfügen:* Die Wertpapiere werden von der UBS Limited, 1 Finsbury Avenue, London EC2M 2PP, Vereinigtes Königreich, (die „**Anbieterin**“) an oder nach dem *Emissionstag* (der „**Emissionstag**“) durch Übernahmevertrag übernommen und [zu dem *Emissionspreis* (der „**Emissionspreis**“) zum freibleibenden Verkauf gestellt. [Der *Emissionspreis* (der „**Emissionspreis**“) wird [bei *Beginn des öffentlichen Angebots* der Wertpapiere] [am *Festlegungstag*] [in Abhängigkeit von der jeweiligen Marktsituation und [dem Kurs des *Basiswerts*] [den Kursen der *Basiswerte*]] festgesetzt werden und kann dann bei der Anbieterin erfragt werden.] Nach dem Ende der *Zeichnungsfrist* wird der Verkaufspreis fortlaufend – entsprechend der jeweiligen Marktsituation – angepasst.

Die Anbieterin koordiniert das gesamte Angebot der Wertpapiere und die Wertpapiere können bei der Anbieterin innerhalb der *Zeichnungsfrist* gezeichnet werden. [Zeichnungen können nur zum *Mindestanlagebetrag* (wie in den endgültigen Bedingungen bezeichnet) erfolgen.]]

[*Ist keine Zeichnungsfrist vorgesehen, folgenden Text einfügen:* Die Wertpapiere werden von der UBS Limited, 1 Finsbury Avenue, London EC2M 2PP, Vereinigtes Königreich, (die „**Anbieterin**“) an oder nach dem *Emissionstag* (der „**Emissionstag**“) durch Übernahmevertrag übernommen und [zu dem *Emissionspreis* (der „**Emissionspreis**“) zum freibleibenden Verkauf gestellt. [Der *Emissionspreis* (der „**Emissionspreis**“) wird [bei *Beginn des öffentlichen Angebots* der Wertpapiere] [am *Festlegungstag*] [in Abhängigkeit von der jeweiligen Marktsituation und [dem Kurs des *Basiswerts*] [den Kursen der *Basiswerte*]] festgesetzt werden und kann dann bei der Anbieterin erfragt werden.] Ab dem Beginn des öffentlichen Angebots wird der Verkaufspreis fortlaufend – entsprechend der jeweiligen Marktsituation – angepasst.

Die Anbieterin koordiniert das gesamte Angebot der Wertpapiere.]

### **Werden die Wertpapiere zum Handel zugelassen?**

[*Beabsichtigt die Anbieterin eine Notierung der Wertpapiere, folgenden Text einfügen:* Die Anbieterin beabsichtigt, die Einbeziehung der Wertpapiere in den Handel an [der] [den] *Wertpapier-Börse[n]* zu beantragen. [Die Börsennotierung der Wertpapiere wird [zwei] [•] Börsenhandelstage vor dem *Verfalltag* eingestellt. Von da an bis zum *Verfalltag* kann nur noch außerbörslich mit der Anbieterin gehandelt werden.]]

[*Beabsichtigt die Anbieterin keine Notierung der Wertpapiere, folgenden Text einfügen:* Die Anbieterin beabsichtigt nicht, die Einbeziehung der Wertpapiere in den Handel an einer Wertpapier-Börse zu beantragen.]

## Bestehen Beschränkungen des Verkaufs der Wertpapiere?

Der Vertrieb der Wertpapiere wurde nicht in allen Ländern beantragt bzw. genehmigt. Das Angebot oder der Verkauf der Wertpapiere kann daher in manchen Ländern beschränkt sein.

## Was wird der Wertpapiergläubiger aus dem jeweiligen Wertpapier erhalten?

Der Anleger erwirbt durch den Kauf des Wertpapiers das Recht, nach Maßgabe der Wertpapierbedingungen von der Emittentin unter bestimmten Voraussetzungen und in Abhängigkeit von der Entwicklung [des *Basiswerts*] [der *Basiswerte*] die Zahlung eines [in die *Auszahlungswährung* umgerechneten und] auf zwei Dezimalstellen kaufmännisch gerundeten *Auszahlungsbetrags* zu verlangen (das „**Zertifikatsrecht**“). Die Wertpapiergläubiger erhalten keine Zwischenzahlungen. Jedes der Wertpapiere verbrieft weder einen Anspruch auf Festzins- oder zinsvariable Zahlungen noch auf Dividendenzahlung und wirft daher **keinen laufenden Ertrag** ab.

*[Im Fall von UBS Reverse Bonus-Zertifikaten folgenden Text einfügen:* Bei UBS Reverse Bonus-Zertifikaten auf den *Basiswert* handelt es sich um Wertpapiere, die wirtschaftlich einer Direktinvestition in den jeweils zugrunde liegenden *Basiswert* ähnlich sind, mit einer solchen jedoch insbesondere deshalb nicht vollständig vergleichbar sind, weil die Wertentwicklung der Wertpapiere nicht parallel mit der Entwicklung [des *Basiswerts*] [der *Basiswerte*] läuft. Vielmehr ist die Wertentwicklung der UBS Reverse Bonus-Zertifikate abhängig von dem Eintreten bzw. Ausbleiben eines *Kick Out Events* [während der *Laufzeit der Wertpapiere*].

Ein *Kick Out Event* ist eingetreten, wenn der [Kurs des *Basiswerts*] [Kurs eines *Basiswerts*<sub>0</sub>] [Kurs eines *Korbbestandteils*] während der *Laufzeit der Wertpapiere* den *Kick Out Level* erreicht, d.h. einmal berührt oder überschreitet.

Wenn während der *Laufzeit der Wertpapiere* kein *Kick Out Event* eingetreten ist, hat der Inhaber eines UBS Reverse Bonus-Zertifikats das Recht, in der *Auszahlungswährung* entweder den *Bonus-Level* oder das Ergebnis aus dem *Basiskurs* des *Basiswerts* multipliziert mit dem Faktor 2 abzüglich des *Abrechnungskurses* des *Basiswerts*, je nachdem, welcher Betrag höher ist, multipliziert mit dem *Bezugsverhältnis*, zu beziehen.

Wenn hingegen während der *Laufzeit der Wertpapiere* ein *Kick Out Event* eingetreten ist, hat der Inhaber eines UBS Reverse Bonus-Zertifikats das Recht, das Ergebnis aus dem *Basiskurs* multipliziert mit dem Faktor 2 abzüglich des *Abrechnungskurses* des *Basiswerts*, anschließend multipliziert mit dem *Bezugsverhältnis* in der *Auszahlungswährung*, zu beziehen, **mindest jedoch Null.**]

*[Im Fall von UBS Reverse (Capped) Bonus-Zertifikaten folgenden Text einfügen:* Bei UBS Reverse (Capped) Bonus-Zertifikaten auf den *Basiswert* handelt es sich um Wertpapiere, die wirtschaftlich einer Direktinvestition in den jeweils zugrunde liegenden *Basiswert* ähnlich sind, mit einer solchen jedoch insbesondere deshalb nicht vollständig vergleichbar sind, weil die Wertentwicklung der Wertpapiere nicht parallel mit der Entwicklung [des *Basiswerts*] [der *Basiswerte*] läuft. Vielmehr ist die Wertentwicklung der UBS Reverse (Capped) Bonus-Zertifikate abhängig von dem Eintreten bzw. Ausbleiben eines *Kick Out Events* [während der *Laufzeit der Wertpapiere*].

Ein *Kick Out Event* ist eingetreten, wenn der [Kurs des *Basiswerts*] [Kurs eines *Basiswerts*<sub>0</sub>] [Kurs eines *Korbbestandteils*] während der *Laufzeit der Wertpapiere* den *Kick Out Level* erreicht, d.h. einmal berührt oder überschreitet.

Wenn während der *Laufzeit der Wertpapiere* kein *Kick Out Event* eingetreten ist, hat der Inhaber eines UBS Reverse (Capped) Bonus-Zertifikats das Recht, in der *Auszahlungswährung* entweder den *Basiskurs* des *Basiswerts* multipliziert mit dem Faktor 2 abzüglich des *Maximalbetrags*, oder aber das Ergebnis nachfolgender Berechnung, je nachdem, welcher Betrag niedriger ist, multipliziert mit dem *Bezugsverhältnis*, zu beziehen. Dabei entspricht der bei der vorstehenden Bestimmung des *Auszahlungsbetrags* maßgebliche Betrag entweder dem *Bonus-Level* oder dem Ergebnis aus *Basiskurs* des *Basiswerts* multipliziert mit dem Faktor 2 abzüglich des *Abrechnungskurses*, je nachdem, welcher Betrag höher ist.

Wenn hingegen während der *Laufzeit der Wertpapiere* ein *Kick Out Event* eingetreten ist, hat der Inhaber eines UBS Reverse (Capped) Bonus-Zertifikats das Recht, in der *Auszahlungswährung* entweder den

*Basiskurs* des *Basiswerts* multipliziert mit dem Faktor 2 abzüglich des *Maximalbetrags*, oder aber das Ergebnis nachfolgender Berechnung, je nachdem, welcher Betrag niedriger ist, multipliziert mit dem *Bezugsverhältnis*, zu beziehen.

Dabei entspricht der bei der vorstehenden Bestimmung des *Auszahlungsbetrags* maßgebliche Betrag dem *Basiskurs* des *Basiswerts* multipliziert mit dem Faktor 2 abzüglich entweder des *Abrechnungskurses* des *Basiswerts* oder des *Basiskurses* des *Basiswerts* multipliziert mit dem Faktor 2, je nachdem, welcher Betrag niedriger ist.]

## **Welche Risiken sind mit einer Investition in die Wertpapiere verbunden?**

Für den Erwerber der Wertpapiere ist eine Investition mit produktspezifischen Risiken verbunden. Im Folgenden werden deshalb überblickartig die Wirkungsweise und die jeweils typischen Risiken der Zertifikate dargestellt.

Der Wert eines Zertifikats wird nicht nur von den Kursveränderungen [des zugrunde liegenden *Basiswerts*] [der zugrunde liegenden *Basiswerte*] bestimmt, sondern zusätzlich von einer Reihe weiterer Faktoren. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem die Laufzeit des Wertpapiers, die Häufigkeit und Intensität von Kursschwankungen (Volatilität) [des zugrunde liegenden *Basiswerts*] [der zugrunde liegenden *Basiswerte*] oder das allgemeine Zins- und Dividendenniveau. Eine Wertminderung des Zertifikats kann daher selbst dann eintreten, wenn der Kurs [des zugrunde liegenden *Basiswerts*] [der zugrunde liegenden *Basiswerte*] konstant bleibt. Es ist deshalb unbedingt empfehlenswert, sich mit dem besonderen Risikoprofil des in diesem Prospekt beschriebenen Produkttyps vertraut zu machen und gegebenenfalls fachkundigen Rat in Anspruch zu nehmen.

Potenzielle Erwerber sollten beachten, dass Kursänderungen (oder auch schon das Ausbleiben einer erwarteten Kursänderung) [des dem Zertifikat zugrunde liegenden *Basiswerts*] [der dem Zertifikat zugrunde liegenden *Basiswerte*] den Wert des jeweiligen Zertifikats bis hin zur Wertlosigkeit mindern können. Angesichts der begrenzten Laufzeit der Zertifikate kann nicht darauf vertraut werden, dass sich der Wert des Zertifikats rechtzeitig vor dem Ende der Laufzeit der Wertpapiere wieder erholen wird. Dieses Risiko besteht unabhängig von der finanziellen Leistungsfähigkeit der Emittentin.

Nach Auffassung der Emittentin sind vor allem folgende Umstände für den Wert eines Zertifikats wesentlich bzw. können aus folgenden Umständen Risiken für die Erwerber der Wertpapier erwachsen:

1. Besonderheiten der UBS Reverse [(Capped)] Bonus Certificates
2. Besonderheiten bei Zertifikaten auf [Währungswechselkursen] [,] [Rohstoffe] [bzw.] [Edelmetalle]
- 2.] [3.] Kündigung und vorzeitige Tilgung der Wertpapiere durch die Emittentin
- 3.] [4.] Keine Kündigungsmöglichkeit der Wertpapiergläubiger
- 4.] [5.] Mögliche Wertminderung des Basiswerts nach einer vorzeitigen Beendigung der Laufzeit der Wertpapiere
- 5.] [6.] Weitere Wert bestimmende Faktoren
- 6.] [7.] Einfluss von Nebenkosten
- 7.] [8.] Risiko ausschließende oder einschränkende Geschäfte
- 8.] [9.] Handel in den Wertpapieren / Liquidität
- 9.] [10.] Ausweitung der Spanne zwischen Kauf- und Verkaufskursen und -preisen
- 10.] [11.] Inanspruchnahme von Krediten
- 11.] [12.] Einfluss von Hedge-Geschäften der Emittentin auf die Wertpapiere
- 12.] [13.] Änderung der Grundlage der Besteuerung der Wertpapiere

Potenzielle Erwerber werden ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich bei Zertifikaten um eine **Risikoanlage** handelt, die mit der Möglichkeit von **Verlusten** hinsichtlich des eingesetzten Kapitals verbunden ist. Potenzielle Erwerber müssen deshalb bereit und in der Lage sein, Verluste des eingesetzten Kapitals bis hin zum Totalverlust hinzunehmen. In jedem Falle sollten Erwerber der Zertifikate ihre jeweiligen wirtschaftlichen Verhältnisse daraufhin überprüfen, ob sie in der Lage sind, die mit dem Zertifikat verbundenen **Verlustrisiken** zu tragen.

**The “SUMMARY”, section “What does the Securityholder acquire from the Securities?”, (page 8 of the Base Prospectus) shall read:**

With purchase of the Security, the investor acquires the right to receive from the Issuer, under certain conditions described in the Terms and Conditions of the Securities and depending on the performance of [the *Underlying*] [the *Underlyings*] payment of the *Settlement Amount* [, converted into the *Settlement Currency*,] commercially rounded to two decimal places (the “**Certificate Right**”). The Securityholder shall not be entitled to any interim payments. None of the Securities vests a right to payment of fixed or variable interest or dividends and, as such, they **generate no regular income**. Therefore, potential losses in the value of a Security cannot be offset by any other income from the Security.

*[in case of UBS Reverse Bonus Certificates insert the following text:* UBS Reverse Bonus Certificates on [the *Underlying*] [the *Underlyings*] are securities which are similar in economic terms to a direct investment in the corresponding [Underlying] [Underlyings], but which are nonetheless not fully comparable with such a direct investment because the value of the Securities is not directly linked to the performance of [the *Underlying*] [the *Underlyings*]. The level of the *Settlement Amount* depends, rather, on the occurrence or non-occurrence of a *Kick Out Event* [during the *Term of the Securities*].

A *Kick Out Event* shall be deemed to have occurred if at any time within the Term of the Certificates, the Price of [the *Underlying*] [an *Underlying*] [a *Basket Component*] reaches, *i.e.* is equal to or exceeds the *Kick Out Level*.

If during the *Term of the Securities* no *Kick Out Event* has occurred, the holder of an UBS Reverse Bonus Certificate has the right to receive the *Settlement Amount* in the *Settlement Currency* equal to the greater of the *Bonus Level* or the result of the *Strike Price of the Underlying* multiplied with the factor 2 subtracted by the *Settlement Price*, each result multiplied with the *Ratio*.

If, however, a *Kick Out Event* has occurred during the *Term of the Securities*, the holder of an UBS Reverse Bonus Certificates has the right to receive the *Settlement Amount* in the *Settlement Currency* equal to the *Strike Price of the Underlying* multiplied with the factor 2, the result subtracted by the *Settlement Price*, and this result multiplied with the *Ratio*, at least, however, equal to zero]

*[in case of UBS Reverse (Capped) Bonus Certificates insert the following text:* UBS Reverse (Capped) Bonus Certificates on [the *Underlying*] [the *Underlyings*] are securities which are similar in economic terms to a direct investment in the corresponding [Underlying] [Underlyings], but which are nonetheless not fully comparable with such a direct investment because the value of the Securities is not directly linked to the performance of [the *Underlying*] [the *Underlyings*]. The level of the *Settlement Amount* depends, rather, on the occurrence or non-occurrence of a *Kick Out Event* [during the *Term of the Securities*].

A *Kick Out Event* shall be deemed to have occurred if at any time within the Term of the Certificates, the Price of [the *Underlying*] [an *Underlying*] [a *Basket Component*] reaches, *i.e.* is equal to or exceeds the *Kick Out Level*.

If during the *Term of the Securities* no *Kick Out Event* has occurred, the holder of an UBS Reverse (Capped) Bonus Certificates has the right to receive the *Settlement Amount* in the *Settlement Currency* equal the lower of the *Strike Price of the Underlying* multiplied with the factor 2, minus the *Maximum Amount* or the result of the following calculation, each multiplied with the *Ratio*. In this context, the amount relevant for the aforementioned *Settlement Amount* equals the greater of the *Bonus Level* or the *Strike Price of the Underlying* multiplied with the factor 2 minus the *Settlement Price*.

If, however, a *Kick Out Event* has occurred during the *Term of the Securities*, the holder of an UBS Reverse (Capped) Bonus Certificate has the right to receive the *Settlement Amount* in the *Settlement Currency* equal the lower of the *Strike Price of the Underlying* multiplied with the factor 2 minus the *Maximum Amount* or the result of the following calculation, each multiplied with the *Ratio*. In this context, the amount relevant for the aforementioned *Settlement Amount* equals the *Strike Price of the Underlying* multiplied with a factor 2 minus the lower of the *Settlement Price* or the *Strike Price of the Underlying* multiplied with the factor 2.]

**The “Risk Factors Relating to the Issuer and the Securities”, section II. Security-Specific Risks : “Features of the UBS Reverse [(Capped)] Bonus Certificates”, (page 12 *et. seq.* of the Base Prospectus) shall read:**



With purchase of the Security, the investor acquires the right to receive from the Issuer, under certain conditions described in the Terms and Conditions of the Securities and depending on the performance of [the *Underlying*] [the *Underlyings*] payment of the *Settlement Amount* [, converted into the *Settlement Currency*,] commercially rounded to two decimal places (the "**Certificate Right**"). The Securityholder shall not be entitled to any interim payments. None of the Securities vests a right to payment of fixed or variable interest or dividends and, as such, they **generate no regular income**. Therefore, potential losses in the value of a Security cannot be offset by any other income from the Security.

*[in case of UBS Reverse Bonus Certificates insert the following text:* UBS Reverse Bonus Certificates on [the *Underlying*] [the *Underlyings*] are securities which are similar in economic terms to a direct investment in the corresponding [*Underlying*] [*Underlyings*], but which are nonetheless not fully comparable with such a direct investment because the value of the Securities is not directly linked to the performance of [the *Underlying*] [the *Underlyings*]. The level of the *Settlement Amount* depends, rather, on the occurrence or non-occurrence of a *Kick Out Event* [during the *Term of the Securities*].

A *Kick Out Event* shall be deemed to have occurred if at any time within the Term of the Certificates, the Price of [the *Underlying*] [an *Underlying*] [a *Basket Component*] reaches, *i.e.* is equal to or exceeds the *Kick Out Level*.

If during the *Term of the Securities* no *Kick Out Event* has occurred, the holder of an UBS Reverse Bonus Certificate has the right to receive the *Settlement Amount* in the *Settlement Currency* equal to the greater of the *Bonus Level* or the result of the *Strike Price of the Underlying* multiplied with the factor 2 subtracted by the *Settlement Price*, each result multiplied with the *Ratio*.

If, however, a *Kick Out Event* has occurred during the *Term of the Securities*, the holder of an UBS Reverse Bonus Certificates has the right to receive the *Settlement Amount* in the *Settlement Currency* equal to the *Strike Price of the Underlying* multiplied with the factor 2, the result subtracted by the *Settlement Price*, and this result multiplied with the *Ratio*, at least, however, equal to zero]

*[in case of UBS Reverse (Capped) Bonus Certificates insert the following text:* UBS Reverse (Capped) Bonus Certificates on [the *Underlying*] [the *Underlyings*] are securities which are similar in economic terms to a direct investment in the corresponding [*Underlying*] [*Underlyings*], but which are nonetheless not fully comparable with such a direct investment because the value of the Securities is not directly linked to the performance of [the *Underlying*] [the *Underlyings*]. The level of the *Settlement Amount* depends, rather, on the occurrence or non-occurrence of a *Kick Out Event* [during the *Term of the Securities*].

A *Kick Out Event* shall be deemed to have occurred if at any time within the Term of the Certificates, the Price of [the *Underlying*] [an *Underlying*] [a *Basket Component*] reaches, *i.e.* is equal to or exceeds the *Kick Out Level*.

If during the *Term of the Securities* no *Kick Out Event* has occurred, the holder of an UBS Reverse (Capped) Bonus Certificates has the right to receive the *Settlement Amount* in the *Settlement Currency* equal the lower of the *Strike Price of the Underlying* multiplied with the factor 2, minus the *Maximum Amount* or the result of the following calculation, each multiplied with the *Ratio*. In this context, the amount relevant for the aforementioned *Settlement Amount* equals the greater of the *Bonus Level* or the *Strike Price of the Underlying* multiplied with the factor 2 minus the *Settlement Price*.

If, however, a *Kick Out Event* has occurred during the *Term of the Securities*, the holder of an UBS Reverse (Capped) Bonus Certificate has the right to receive the *Settlement Amount* in the *Settlement Currency* equal the lower of the *Strike Price of the Underlying* multiplied with the factor 2 minus the *Maximum Amount* or the result of the following calculation, each multiplied with the *Ratio*. In this context, the amount relevant for the aforementioned *Settlement Amount* equals the *Strike Price of the Underlying* multiplied with a factor 2 minus the lower of the *Settlement Price* or the *Strike Price of the Underlying* multiplied with the factor 2.]

The Base Prospectus dated 11 July 2006 and the Supplement No. 1 dated 4 July 2007, are available free of charge at the Issuer and at UBS Deutschland AG, Stephanstrasse 14 – 16, 60313 Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany.

Additionally, the Base Prospectus and the Supplement No. 1 are published on the website [www.ubs.com/keyinvest](http://www.ubs.com/keyinvest), or a successor website.

Frankfurt am Main, 4 July 2006

**UBS AG, acting through its London Branch**

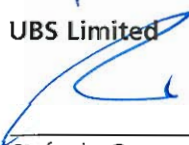


Volker Greve



Kai Schmidt

**UBS Limited**



Stefanie Ganz



Sigrid Kossatz